


# Münchner Merkur

MÜNCHNER ZEITUNG  
MONTAG, 17. JULI 2023

NR. 162 | € 2,50 ÖSTERREICH € 2,60

**Sie machen Urlaub?  
Nehmen Sie Ihre  
Heimatzeitung mit!  
Alle Infos hier:**



[merkur.de/urlaubsservice](http://merkur.de/urlaubsservice)

## MÜNCHEN

### Bauprojekt liegt auf Eis

Die Sedlmayr AG, eines der größten Immobilienunternehmen der Stadt, legt große Teile ihres Bauprojekts in Neufreimann auf Eis. Es geht um 813 Wohnungen. Grund für den Planungsstopp sind nach Unternehmensangaben explodierende Baukosten und das stark gestiegene Zinsniveau. Die im ersten Bauabschnitt geplanten 253 frei finanzierten Wohnungen dagegen sind bereits im Bau und sollen 2025 fertiggestellt werden.

## MÜNCHEN

### Tatort Polizeipräsidium

Manche Besucher mussten zweimal hinschauen, andere konnten gar nicht glauben, wen sie da beim Tag der offenen Tür der Polizei treffen konnten: Mit Udo Wachtveitl und Miroslav Nemeš schauten die Münchner Ermittler aus dem Fernsehkrimi Tatort an der Ettstraße vorbei. Mehr als 20 000 Besucher sind am Samstag zum Aktionstag gekommen. Dabei konnten sie mehr über die Arbeit der Beamten erfahren.

## SPORT



### Kane: Hoeneß prescht voran

Der FC Bayern trainiert am Tegernsee – und der Ehrenpräsident prescht voran. Uli Hoeneß hat Klartext zum Wechselpoker um Stürmerstar Harry Kane gesprochen und den Fans Hoffnung gemacht. Das kam nicht überall gut an. » SEITE 23

## GLÜCKSZAHLEN

Lotto: 6 - 8 - 11 - 17 - 30 - 39  
Superzahl: 1  
Spiel 77: 6 3 8 5 5 0 1  
Super 6: 9 5 0 7 4 8  
Toto: lag nicht vor.  
6 aus 45: lag nicht vor.

OHNE GEWÄHR

## WETTER

Vormittag	Mittag	Abend
		
17°	29°	24°

## Nach 3 Tage

**Big Green Egg  
german  
challenge**  
powered by vcg

20.-23. Juli - Wittelsbacher Golfclub  
[german-challenge.de](http://german-challenge.de)  
Internationales Golfturnier - Biergarten - Schnupperkurse

Kundenservice  
(089) 5306222



**Merkur CUP für Haching und Überacker** So sehen Sieger aus: Bei der 29. Ausgabe des Merkur CUP gab es am Samstag im Alpenbauer Sportpark in Haching zwei Champions, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Bei den Jungs setzte sich die favorisierte SpVgg Unterhaching durch. Bei den Mädels siegte Final-Debütant Rot-Weiß Überacker. FOTO: MARCUS SCHLAF » SPORT

## Neue Hitzewelle in Europa

### Heißester Tag mit 38,8 Grad – Warnung für Mittelmeer-Länder

München – Die extreme Hitzewelle in Teilen Europas und der USA hat am Wochenende einen neuen Höhepunkt erreicht. In Möhrndorf-Kleinseebach im Landkreis Erlangen-Höchstadt wurde am Samstag mit 38,8 der bundesweit heißeste Tag des Jahres gemessen.

Während sich in Bayern die Luft nach Gewittern spürbar abkühlte, wird in Südeuropa vor einer neuen Hitzewelle gewarnt. In den nächsten Tagen

werden in den großen Städten Italiens 40 Grad prognostiziert, in Teilen Sardinien bis zu 47 Grad, auf Sizilien sogar 48 Grad. Der italienische Wetterdienst befürchtet „eine der intensivsten Hitzewellen aller Zeiten“.

In Athen werden am kommenden Wochenende 44 Grad erwartet. In den vergangenen Tagen wurden in Griechenland erneut etliche archaische Stätten über die Mittagsstun-

den geschlossen, darunter die Akropolis. In der Türkei ist vor allem die Westküste von der Hitze betroffen. Am Samstag wurden 48 Menschen mit Hitzschlag in Krankenhäusern behandelt.

Ein Waldbrand hat am Samstag auf der Kanareninsel La Palma innerhalb eines Tages eine Fläche zerstört, die etwa 6500 Fußballfeldern entspricht. In Kanada sind inzwischen über 100 000 Quadratkilometer

Wald und andere Landschaften wegen des Extremwetters abgebrannt – eine Fläche größer als Ungarn.

In den USA warnt der Wetterdienst NWS vor einer „drückenden und äußerst gefährlichen Hitzewelle“ mit schlechter Luftqualität im Westen und Teilen des Südens. Im Death Valley in Kalifornien wurden am Sonntag Rekordtemperaturen von 54 Grad erwartet.

» BAYERN/WELTSPIEGEL

## Getreide-Deal steht vor dem Aus

Moskau/Kiew – Das Getreideabkommen zwischen Russland und der Ukraine droht zu platzen. Die Vereinbarung, mit der die Ukraine trotz der Kämpfe viele Millionen Tonnen Mais und Weizen ins Ausland verkaufen konnte, läuft heute um 23 Uhr aus. Russland zeigte keine Bereitschaft, es zu verlängern. Präsident Wladimir Putin sagte, das Hauptziel, die „Lieferung von Getreide an ärmere Länder“, sei „nicht erreicht“ worden. Gerade in Afrika gibt es Sorgen, dass Nahrungsmittel noch knapper werden.

## Frustrierte Mittelständler

### Jeder vierte denkt ans Aufgeben – Weniger Neugründungen

Berlin – Mehr als jedes vierte mittelständische Unternehmen (26 Prozent) zieht die Aufgabe des eigenen Geschäfts in Erwägung. Das geht aus einer Umfrage des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft hervor. Mehr als jeder fünfte Mittelständler (22 Prozent) denkt sogar über eine Verlagerung ins Ausland nach.

Vor allem fühlen sich die Unternehmer durch zu viel Büro-

kratie gehemmt, knapp ein Drittel der Befragten gaben überzogene Vorschriften als Einschränkung an. Mehr als ein Viertel sehen hohe Steuern und Abgaben als Hindernis an. Ebenfalls gut ein Viertel der Befragten fühlen sich durch den sich verschärfenden Fachkräftemangel in ihrem Geschäft eingeschränkt.

Gleichzeitig besteht in Deutschland immer weniger

Interesse an Neugründungen von Unternehmen. Die Zahl entsprechender Informations- und Beratungsgespräche bei den Industrie- und Handelskammern sei 2022 im Vergleich zum Vorjahr um drei Prozent gesunken und befinde sich mit 154 785 auf dem tiefsten Stand seit Beginn der Zählung 2002, teilte die Deutsche Industrie- und Handelskammer mit. » KOMMENTAR

## DIE GUTE NACHRICHT

### Vorne bei E-Autos

Bayern hat den zweithöchsten Anteil reiner Elektroautos auf dem Gebrauchtwagenmarkt. Der Wert von 1,5 Prozent an den Pkw-Besitzumschreibungen im ersten Halbjahr wurde nur in Schleswig-Holstein übertroffen, wie aus Statistiken des Kraftfahrt-Bundesamtes hervorgeht. Hamburg kommt ebenfalls auf rund 1,5 Prozent, liegt aber minimal hinter dem Freistaat.

ANZEIGE

## „Wolfsfrei“ im Süden

### Aiwanger fordert konsequenten Abschuss

München/Rosenheim – Vize-Ministerpräsident Hubert Aiwaner (Freie Wähler) fordert ein massives Vorgehen gegen Bären und Wölfe in Oberbayern. „Wolf trägt sich nicht mit Weidegebiet. Und Bär nicht mit Tourismus“, sagte Aiwaner unserer Zeitung. „Wenn wir weiter Tourismus haben wollen, wird der Bär, von vereinzelten Durchzügeln abgesehen, nicht akzeptierbar sein. Wenn wir regelmäßig Wölfe hier haben, dann funktioniert das mit Bergbauern und Weiden nicht mehr.“

Aiwaner betonte, das Chiemgau und das Mangfallgebirge müssten „eigentlich wolfsfreie Zone sein. Wölfe vermehren sich in Deutschland so

sehr, dass man sagen kann, wir entfernen sie dort, wo sie am meisten stören“. Aiwaners Vergleich: „Wenn Sie Ameisen in der Küche haben, dann entfernen sie auch die Ameisen aus der Küche, dulden sie aber im Garten. Dulden werden sie Wölfe wohl eher auf einem Truppenübungsplatz als auf einer beweideten Alm in den Bergen.“ Er verteidigte die bayerische Wolfsverordnung, die seit 1. Mai den Abschuss der nach europäischem und deutschem Recht streng geschützten Wölfe erleichtert. Knapp zwei Monate nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung hatte der Bund Naturschutz vor einigen Tagen Klage gegen die Regelung eingereicht.

## Bericht: Bayerns CO<sub>2</sub>-Ausstoß sinkt zu langsam

München – Bayern kommt bei der Reduzierung der Treibhausgasemissionen offenbar nicht im nötigen Tempo voran, um die Klimaziele zu erreichen. Zuletzt, nach Corona, ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoß sogar wieder leicht gestiegen. Das geht aus dem neuen Klimabericht der Staatsregierung hervor, der der Deutschen Presse-Agentur vorliegt. Der Freistaat soll bis 2040 klimaneutral sein, bis 2030 sollen die Treibhausgasemissionen, verglichen mit 1990, um 65 Prozent pro Einwohner gesenkt werden. Dafür müssten die Emissionen in dieser Zeit von 9,9 Tonnen auf 3,5 Tonnen pro Kopf vermindert werden. 2019 lagen sie aber noch bei 7,3 Tonnen pro Kopf. » BAYERN

**SUZUKI FAHRTASTISCH**  
Der Vitara zu Top-Konditionen



**Ab € 25.490,- € / Ersparnis 8.050,- €**  
Vitara 1.5 Hybrid Allgrip AGS Comfort 75 kW (102 PS) SOFORT VERFÜGBAR

Erstzulassung 02.08.2022 • 20 km • Automatik / Allrad • LED-Scheinwerfer • SHZ • Rückfahrkamera • Apple CarPlay / Android Auto (USB Schnittstelle) • Klimaautomatik • Toter Winkel-Warnsystem • u.v.m.

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,8; kombiniert 5,7; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert 130 g/km. Effizienzklasse A

1) Inkl. 1.350,- € Überführungskosten. 2) Preisersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

**SCHMID**  
www.auto-schmid-gmbh.de

85635 HÖHENKIRCHEN bei Ottobrunn  
Sportplatzstraße 4 • Tel. 08102 / 89 58-265  
81241 MÜNCHEN-PASING  
Landsberger Str. 432 • Tel. 089 / 45 24 25-0